Anträge ausschließlich per E-Mail an

(Originale bitte nicht übersenden!)

Regierung von Oberbayern

Sachgebiet 54 – Verbraucherschutz

E-Mail: tierversuche@reg-ob.bayern.de

Änderung eines Tierversuchsvorhabens

[ ]  Änderung zum genehmigten Tierversuchsvorhaben nach § 34 TierSchVersV
[ ]  Änderung zum vereinfachten Tierversuchsvorhaben nach § 37 TierSchVersV

|  |
| --- |
| GeschäftszeichenTexteingabe |

Angaben zur antragstellenden Person

|  |  |
| --- | --- |
| NachnameTexteingabe | VornameTexteingabe |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Dienstliche Anschrift: Straße, HausnummerTexteingabe | PostleitzahlTexteingabe | OrtTexteingabe |

|  |  |
| --- | --- |
| TelefonTexteingabe | E-MailTexteingabe |

Tierschutzbeauftragte/Tierschutzbeauftragter

|  |  |
| --- | --- |
| NameTexteingabe | VornameTexteingabe |

1. Die Änderung wird seitens der Antragstellerin/des Antragstellers eingestuft als (die endgültige Entscheidung obliegt der Behörde)

[ ]  genehmigungspflichtig gemäß § 34 Abs. 1 TierSchVersV (eine aktualisierte Version der NTP (PDF-Format) ist beizufügen)

[ ]  anzeigepflichtig gemäß § 34 Abs. 3 TierSchVersV

|  |
| --- |
| Begründung |

|  |
| --- |
| Texteingabe |

1. Bezeichnung des Versuchsvorhabens

|  |
| --- |
| Titel des Antrags bzw. der Anzeige |

|  |
| --- |
| Texteingabe |

1. Zweck, Unerlässlichkeit und Diskussion der ethischen Vertretbarkeit der Änderung

Hinweis

Bitte schildern Sie hier kurz Ihre bereits erzielten Ergebnisse. Welche Erkenntnisse führen zu dieser Änderung? Erläutern Sie den erhofften Mehrwert und formulieren Sie eine Forschungshypothese zur Änderung.

|  |
| --- |
| Erläuterungen |

|  |
| --- |
| Texteingabe |

1. Ausschöpfung zugänglicher Informationsmöglichkeiten

Ist das durch die Änderungen angestrebte Versuchsergebnis noch nicht hinreichend bekannt?

Welche Informationsmöglichkeiten haben Sie genutzt?

|  |
| --- |
| Erläuterungen |

|  |
| --- |
| Texteingabe |

1. Inhaltliche Beschreibung der beabsichtigten Änderung

Hinweis

Bitte beschreiben Sie genau, wie die geplante Änderung durchgeführt werden soll. Wenn nicht bereits im Originalantrag genannte Eingriffe durchgeführt werden, benennen Sie bitte die Versuchsdurchführenden und reichen gegebenenfalls praktische Nachweise ein.

|  |
| --- |
| Erläuterungen |

|  |
| --- |
| Texteingabe |

1. Anzahl zu den für die Verwendung vorgesehenen Versuchstieren

(Tierzahl, Art, Stamm, Geschlecht, Alter, Herkunft, - wenn abweichend vom Originalantrag)

Hinweis: \* Bei entfallenden Versuchsgruppen unter Ziffer 5 Gruppen-/Teilversuchs-Nr. eindeutig angeben.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Tierart\* | 1) Anzahl bisher genehmigter Tiere | 2) Anzahl zusätzlich beantragter Tiere | 3) Gegebenenfalls Tierzahl entfallender Versuchsgruppen\* | 4) Differenz aus 2) und 3) | 5) resultierende neue Gesamttierzahl |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Texteingabe | Texteingabe | Texteingabe | Texteingabe | Texteingabe | Texteingabe |

|  |
| --- |
| Erläuterungen und Begründungen |

|  |
| --- |
| Texteingabe |

1. Geschützter BereichAngabe, welche Belastungen für die Tiere durch die Änderung entstehen

Der erwartete Belastungsgrad ist in der Begründung zu benennen

[ ]  unverändert

[ ]  erhöht

[ ]  verringert

|  |
| --- |
| Begründungen |

|  |
| --- |
| Texteingabe |

1. Ort der Versuchstierhaltung und Ort der Versuchsdurchführung Ort der Versuchstierhaltung und Ort der Versuchsdurchführung

Änderungen: [ ]  Ja [ ]  Nein

|  |
| --- |
| Welche? |

|  |
| --- |
| Texteingabe |

Ort, Datum

Unterschrift der Leitung des Versuchsvorhabens

Vermerk Tierschutzbeauftragte/Tierschutzbeauftragter

|  |
| --- |
| Vermerk |

|  |
| --- |
| Texteingabe |

Datenschutzinformationen Stand: November 2024

|  |
| --- |
| Datenschutzinformationengemäß Art. 13, 14 DSGVO im Zusammenhang mit Tierversuchsvorhaben;Genehmigung und Anzeige von Änderungen genehmigter Versuchsvorhaben nach § 34 TierSchVersV |
| 1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen
 | Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist dieRegierung von OberbayernMaximilianstraße 39, 80538 MünchenTelefon (089) 2176-0E-Mail: [poststelle@reg-ob.bayern.de.](file:///C%3A%5CFabasoftWork%5CWork%5Cpoststelle%40reg-ob.bayern.de) |
| 1. Kontaktdaten der/desbehördlichenDatenschutzbeauftragten
 | Unsere Datenschutzbeauftragte/Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt:DatenschutzbeauftragterRegierung von OberbayernMaximilianstr. 39, 80538 MünchenTelefon (089) 2176-2910E-Mail: [datenschutzbeauftragte@reg-ob.bayern.de.](file:///C%3A%5CFabasoftWork%5CWork%5Cdatenschutzbeauftragte%40reg-ob.bayern.de) |
| 1. Betroffenenrechte
 | Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgen-de Rechte zu:* Sie können Auskunft verlangen, ob und ggf. welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten und erhalten weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann.
* Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
* Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten oder die Einschränkung ihrer Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO).

Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personen-bezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO).* Erfolgt die Verarbeitung zur Wahrnehmung einer öffentlichen Auf-gabe (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. e DSGVO), haben Sie das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch einzulegen, wenn Sie hierfür Gründe haben, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art. 21 Abs. 1 Satz 1 DSGVO).
 |
|  | Sollten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.Weitere Einschränkungen, Modifikationen und gegebenenfalls Aus-schlüsse der vorgenannten Rechte können sich aus der Datenschutz-Grundverordnung oder nationalen Rechtsvorschriften ergeben. |
| 1. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde
 | Ihnen steht weiterhin ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz zu. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 MünchenHausanschrift: Wagmüllerstraße 18, 80538 MünchenTelefon: +49 89 212672-0Telefax: +49 89 212672-50Kontaktformular:<https://www.datenschutz-bayern.de/service/complaint.html> |
| 1. Zwecke derDatenverarbeitung
 | Genehmigung und Bestätigung von Änderungen genehmigter Tierversuchsvorhaben nach § 34 TierSchVersV |
| 1. Rechtsgrundlagen derDatenverarbeitung
 | § 8 Abs. 1, § 8a Abs. 1 und § 8a Abs. 3 TierSchG und § 34 i.V.m. § 31 Abs. 1 TierSchVersV |
| 1. Kategorien der personenbezogenen Daten, soweit der betroffenen Person noch nicht bekannt
 | Entfällt |
| 1. Quellen personenbezogener Daten, die nicht bei der betroffenen Person erhoben werden bzw. wurden
 | Entfällt |
| 1. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten
 | * Auftragsverarbeiter

Landesamt für Digitalisierung, Breitband und VermessungIT-Dienstleistungszentrum des Freistaats Bayern (IT-DLZ)St.-Martin-Straße 4781541 MünchenTelefon: +49 89 2119-0E-Mail: datenschutz@ldbv.bayern.deIhre Daten werden zentral beim IT-DLZ gespeichert, da dieses die erforderliche Infrastruktur für die elektronische Datenverarbeitung der Verantwortlichen betreibt.* Kreisverwaltungsbehörde

Ihre Daten werden an die für die Überwachung zuständige Kreisverwaltungsbehörde weitergegeben. Für die Erst-Kontaktaufnahme wird auf die Datenschutzerklärung und das Impressum der jeweiligen Kreisverwaltungsbehörde verwiesen. |
| 1. Übermittlungen von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation
 | Entfällt |
| 1. Ggfs. Widerrufsrecht bei Einwilligungen
 | Entfällt |
| 1. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten
 | Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie dies zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben erforderlich ist. Spätestens alle 10 Jahre überprüfen wir gem. 5.1 Aussonderungsbekanntmachung die Unterlagen auf ihr weiteres Speicherbedürfnis. Spätestens nach 30 Jahren werden die Unterlagen den staatlichen Archiven angeboten oder bei Nichtannahme durch die Archive datenschutzkonform vernichtet *(6.3 und 14.1 Aussonderungsbekanntmachung).* |
| 1. Pflicht/Keine Pflicht zur Bereitstellung der Daten
 | Sie sind gesetzlich verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten uns gegenüber anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus § 8 Abs. 1, § 8a Abs. 1 und § 8a Abs. 3 TierSchG und § 34 i.V.m. 31 Abs. 1 TierSchVersV. Wenn Sie Ihre Daten nicht angeben, kann dies zur Folge haben, dass die Genehmigung zur Durchführung des Tierversuchs nicht erteilt bzw. dass die Durchführung untersagt wird |